

Mein Kind kommt in die Schule



Ein Ratgeber zur Einschulung
für Eltern und Kinder

Mein Schultag



Niedersachsen.
Klar.

Liebe Eltern,



Ihr Kind kommt in die Schule. Sie fragen sich: Was ändert sich jetzt für uns? Mit übersichtlichem Infomaterial soll diese Frage beantwortet werden.

In dem vorliegenden Faltblatt geht es speziell um den Schultag. Der Schultag, das ist mehr

als nur ein paar Stunden Unterricht. Dazu gehört ein die Schule unterstützendes Umfeld, für das Sie als Eltern sorgen. Das beginnt beim rechtzeitigen Aufstehen am Morgen und endet beim rechtzeitigen Schlafengehen am Abend. Regelmäßige und gesunde Mahlzeiten zu Hause und in der Schule machen Ihr Kind zusätzlich fit für das Lernen. Diese und weitere Anregungen finden Sie auf diesem Faltblatt.

Schule und Eltern: Beide wollen das Beste für Ihr Kind. Wenn beide sich absprechen, klappt es besonders gut.

Einen guten Start in das Schulleben wünscht Ihnen

Grant Hendrik Tonne

Niedersächsischer Kultusminister



Hallo!
Ich bin Tim. Und das
ist meine Schule. Da gehe
ich seit ein paar Monaten
hin. Ich erzähle euch, wie
mein Schultag aus-
sieht.



Zum
Frühstück esse
ich gerne Müsli.

Wir wecken Tim rechtzeitig auf, damit wir zusammen
frühstücken können.

Tipp 1: Rechtzeitig aufstehen und gemeinsam frühstücken



Gleich
klingelt es, und
die Schule beginnt. Wir
sind pünktlich in der
Schule und kommen
nicht zu spät.

Wir schicken Tim rechtzeitig von zu Hause los, damit
er pünktlich in der Schule ist.

Tipp 3: Vor Schulbeginn in der Schule ankommen

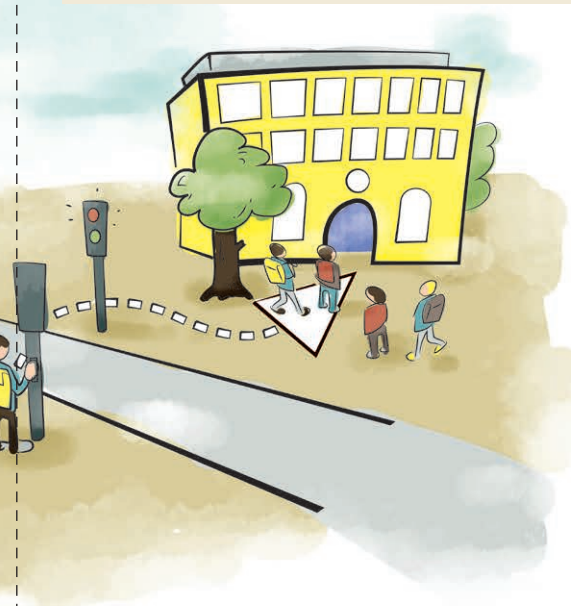


Guten Tag. Wir sind die Eltern von Tim. Wir erzählen
Ihnen, wie wir Tim im Schulalltag unterstützen.



Mein
Schulweg ist nicht
lang. Ich gehe zu Fuß
zur Schule, manchmal auch
zusammen mit anderen
Kindern aus meiner
Klasse.

Nach der Einschulung haben wir Tim an den ersten Tagen
zur Schule gebracht. **Jetzt schafft er den Weg auch
ohne uns.**

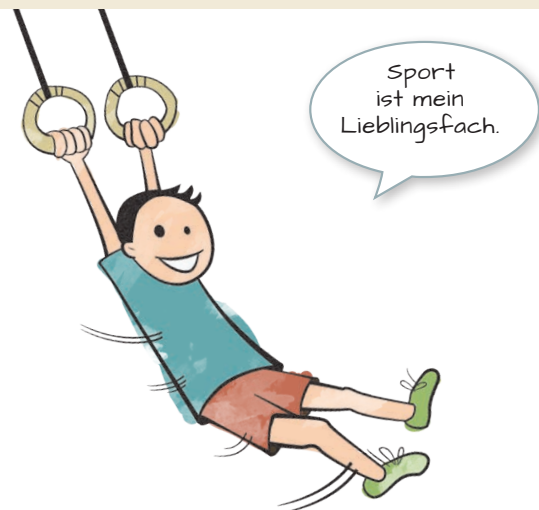


Tipp 2: Selbstständig zu Fuß in die Schule gehen



Tim zeigt uns nach der Schule die Sachen, **die er in der Schule gemacht hat**. Wir interessieren uns dafür.

Tipp 4: Im Unterricht gut aufpassen und gut mitmachen



Wir achten darauf, dass **Tim an Tagen mit Sport seine Sportsachen zur Schule mitnimmt**: die Sportkleidung, die Sportschuhe. Jeden Tag helfen wir ihm, die Schultasche zu ordnen und zu packen.

Tipp 5: Täglich die Schultasche aufräumen und packen



Wir haben Tim für das **Mittagessen in der Schule** angemeldet und bezahlen dafür. Außerdem geben wir ihm ein **gesundes Frühstück und ein Getränk** für die große Pause mit.

Tipp 6: In der Schule genug und gesund essen und trinken



Das Ganztagsangebot der Schule macht Tim Spaß – und **wir wissen, dass er dort gut betreut wird**.

Tipp 7: Vorhandene Ganztagsangebote nutzen



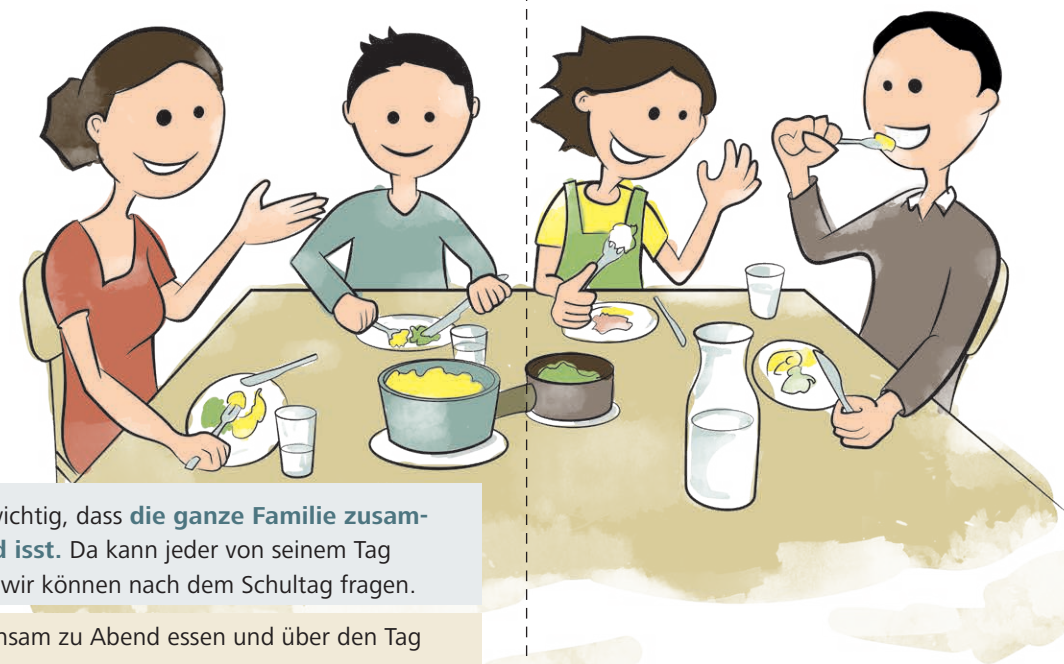
Wir freuen uns über die **Fortschritte**, die Tim beim Lesen und Schreiben macht. Er übt gern zu Hause und hat dafür **seinen eigenen Schreibtisch**. Wir fragen täglich nach den Hausaufgaben und lassen sie uns erklären.

Tipp 8: Zu Hause in Ruhe für die Schule üben



Wir lesen **Tim jeden Abend vor**. Das macht ihm und uns Spaß.

Tipp 10: Vor dem Einschlafen vorlesen



Wir finden es wichtig, dass **die ganze Familie zusammen zu Abend isst**. Da kann jeder von seinem Tag erzählen – und wir können nach dem Schultag fragen.

Tipp 9: Gemeinsam zu Abend essen und über den Tag sprechen

Mein Kind kommt in die Schule

Herausgeber

Niedersächsisches Kultusministerium

Pressestelle

Schiffgraben 12

30159 Hannover

www.mk.niedersachsen.de

Illustration und Gestaltung:

Jan Paschetag, Hannover

Druck:

Color-Druck GmbH, Holzminden

Bestellung:

bibliothek@mk.niedersachsen.de

Noch Fragen?

Dann schauen Sie nach
auf der Website:

www.mk.niedersachsen.de/

→ **Aktuelles** → **Schulstart**



Niedersachsen.
Klar.